



## Eingeschränkter Regelbetrieb (Ergänzung zum Notfallplan)

Der Notfallplan unserer Grundschule

(„Hygienebedingungen Schule“) im Zusammenhang mit dem Elternbrief 9 vom 24.06.2020 erfordert folgende Ergänzungen für den eingeschränkten Regelbetrieb an unserer Schule:

Im Falle einer teilweisen Schulschließung gelten folgende Rahmenbedingungen:

- Die Schüler\*innen einer Klasse werden in eine A- und eine B-Gruppe aufgeteilt und erhalten im wöchentlichen Wechsel Unterrichtsangebote vor Ort in der Schule und im Distanzunterricht in digitaler Form. Vorzuziehen ist die Kommunikation mit Hilfe der Schul-Cloud Brandenburg. Präsenz- und Distanzunterricht sind miteinander zu verknüpfen.
- Vor Ort in der Schule gilt ein veränderter Stundenplan (in der Hauptsache Klassenlehrerunterricht) mit angepassten Unterrichts- und Pausenzeiten (siehe Plan im Anhang).
- Die Schüler\*innen, die im Distanzunterricht betreut werden, erhalten von den Klassen- und Fachlehrer\*innen Lern- und Unterrichtsangebote auf analogem und digitalem Wege.
- Es erfolgen zeitliche und inhaltliche Abstimmungen mit dem Schulträger, dem Hort und dem Schülerverkehr.
- Der persönliche Kontakt (Telefon, Videokonferenz, E-Mail, etc.) zu den Schüler\*innen bzw. Eltern erfolgt mindestens einmal in der Woche. Es erfolgt eine Dokumentation der Kontaktaufnahme.
- Angebote für Schüler\*innen erfolgen wie im Regelbetrieb.

Ergänzungen zum Rahmenhygieneplan aufgrund Covid-19